

Soeben sind erschienen:

Der Ruf von der Erde nach Gott und der Gottesdienst der Kirche

Ein Buch von der Kirche für ihre Zweifler

von

Franz Köhne

231 Seiten. Großoktav. Broschiert RM 4.50

Prof. Karl Heim, Tübingen, schreibt dem Verfasser: „Ich bin Ihnen sehr dankbar, daß Sie uns gerade jetzt, da Tausende wieder nach der Kirche suchen, den Heimweg zu ihr zeigen. Gerade ein solch tiefgründiges, aus dem Erlebnis der Kirche geborenes Buch brauchen wir heute, im Kampf gegen den flachen und alles mystische Geheimnis zersetzenden Protestantismus. Ganz herrlich sind die Kapitel über den Aufbau des Gottesdienstes, über Abendmahl und Priestertum.“

Im 16. Jahrgang erscheint die Zeitschrift
„Die Hochkirche“ unter dem neuen Titel:

Eine heilige Kirche

herausgegeben von **Friedrich Heiler**

Soeben erschien Heft 1/3 als Sonderheft über
„Kirchliche Erneuerung“

Jahresbezugspreis RM 8.—,
Preis des Sonderheftes RM 2.40

Nachdem die Zeitschrift „Die religiöse Befinnung“ ihr Erscheinen eingestellt hat und die andere ökumenische Zeitschrift „Die Eiche“ unterbrochen worden ist, war es Pflicht der „Hochkirche“ als der einzigen verbleibenden ökumenischen Zeitschrift in Deutschland, diese Lücke auszufüllen. Um die ökumenische Arbeit zu erleichtern, hat die Zeitschrift den mißverständlichen Parteinamen „Hochkirche“ durch die dem nicänischen Glaubensbekenntnis entstammenden Worte „Eine heilige Kirche“ ersetzt — die deutsche Übersetzung der *Una Sancta*, aus welcher die „Religiöse Befinnung“ hervorgegangen war.

Ich bitte, den bisherigen Beziehern der „Religiösen Befinnung“ und der „Eiche“ die Zeitschrift „Eine heilige Kirche“ vorzulegen und zu diesem Zwecke das soeben erschienene Heft 1/3, welches auch einzeln abgegeben werden kann, in Kommission zu verlangen. Bitte weisen Sie auch alle Ihre Kunden, die an der kirchlichen Entwicklung Anteil nehmen, auf die Zeitschrift hin. Ich liefere jede Anzahl des soeben erschienenen Heftes in Kommission. Ferner steht ein ausführlicher Prospekt zur Verfügung.

Ⓢ

Verlag Ernst Reinhardt / München

Das neue Liederbuch der deutschen Schule



4. Sammlung

Lieder des Dritten Reiches

Umfang 120 Seiten. In Ganzleinen RM 1.65

Bearbeitet im Auftrage des N. S. L. B. Obererzgebirge, Studienrat Fritz Wollmann, und der Comeniusbücherei Leipzig von Lehrern des Kreises Obererzgebirge und Leipzig des Nationalsozialistischen Lehrerbundes. Diese Liedersammlung wurde dem Reichsführer des N. S. L. B. und Bayerischen Kultusminister Hans Schemm, M. d. R., und dem Gauobmann des N. S. L. B. Sachsen, Arthur Göpfert, M. d. R., gewidmet. Von der Reichsleitung des N. S. L. B. und dem Kultusministerium wurde dieses neue Liederbuch anerkannt und zur Einführung an den Schulen genehmigt.

Prüfungsexemplare stellen wir jedem Kollegen gern auf einige Tage zur Verfügung.

Weitere pädagogisch-methodische Schriften erschienen:

Bausteine für die „Deutsche Erziehung“

Methodische Hefreihe zur Neugestaltung der Schularbeit. Herausgegeben vom NSLB.-Sachsen, Abt. Erziehung und Unterricht.

Heft 1: **Adolf Hitler.** Von Maria Horschke. 16 Seiten. Geh. RM —.40

Heft 2: **Die Kriegsschuldfrage.** Von Bezirksschulrat Dr. Wetter. 24 Seiten. Geh. —.60

Heft 3: **Der Tag von Potsdam.** Von F. Pohlens. 16 Seiten. Geh. RM —.40

Heft 4: **Der Versailler Vertrag.** Von F. Pohlens. 40 Seiten. Geh. RM —.95

Die oberen vier Rechenjahre

Von Heinrich Kempinsky.

Eine Handreichung für den Rechenunterricht im fünften, sechsten, siebenten und achten Schuljahre. 176 Seiten mit vielen Abb. im Text. Brosch. RM 3.75, Leinen RM 4.80.

Sonderverzeichnisse, Buchkarten, Hefte unserer Verlagswerbezeitschrift „Wege zu volkhafte Erziehung“ bitten wir zu verlangen.

Ⓢ



Dürsch Buchhandlung

Leipzig C 1